Nördliche Baaralb und Donau bei Immendingen

Lage des Natura 2000-Gebiets

Das insgesamt 2.494 Hektar große und aus 17 Teilflächen bestehende FFH-Gebiet umfasst Flächen der folgenden Städte und Gemeinden in den Landkreisen Tuttlingen und Schwarzwald-Baar-Kreis: Tuttlingen, Immendingen, Geisingen, Talheim, Bad Dürrheim und Donaueschingen.

Übersichtskarte, (pdf, 545 KB)

Ihr Ansprechpartner

Joachim Genser
0761 208-4227
joachim.genser@rpf.bwl.de

Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung 5
Referat 56
79083 Freiburg i. Br.

Charakteristik

Regierungspräsidium Freiburg

Das Gebiet zeichnet sich aus durch ausgedehnte Buchenwälder und Kiefernwald-Bereiche, an welchen die nacheiszeitliche Wiederbewaldung an ihre standörtliche Grenze gestoßen ist. Artenreiche Magerrasen in Verbindung mit farbenprächtigen

Saumgesellschaften grenzen oftmals an diese lichten Kiefernwaldbereiche an (NSG Albtrauf-Baar, NSG Stäudlin-Hornenberg). Im Gebiet sind noch großflächig artenreiche Mähwiesen vorhanden.

Die Obere Donau inkl. Donauversickerung mit angrenzenden Wiesen, Hochstauden und Auenwälder von Gutmadingen bis Möhringen bilden einen weiteren Bestandteil der Lebensräume im Untersuchungsgebiet. Naturnahe Bäche mit den Fischarten Groppe, Bitterling und Bachneunauge sowie dem seltenen Steinkrebs durchziehen das Gebiet.

In den Wäldern gibt es große Frauenschuhvorkommen.

Weitere Informationen

Endfassung des Natura 2000-Managementplans und weitere Informationen

Eindrücke aus dem Natura 2000-Gebiet

Regierungspräsidium Freiburg

Regierungspräsidium Freiburg

Regierungspräsidium Freiburg

Regierungspräsidium Freiburg

Wiese

Regierungspräsidium Freiburg

Wiese